

TITELTHEMA	
Entpersönlichung bzw. Entfremdung im Arzt-Patienten-Verhältnis durch die Telemedizin und durch Operationsroboter	88

SCHWERPUNKTTHEMEN	
Betriebsübergang bei Umwandlung eines Kreiskrankenhauses in eine GmbH	92
Wahlleistungsoperation durch den ständigen ärztlichen Vertreter	96
Diagnosebezogene Fallpauschalen - Es wird nur Verlierer geben	98
Schadensersatz trotz vertraglichem Haftungsausschluss im Mietvertrag über Praxisräume	99
Untätigkeit des zum Dienst eingeteilten Krankenhausarztes als Behandlungsfehler	101

KURZ BERICHTET	
Tonometrie und Perimetrie für Optiker erlaubt	103
Fehlende Grundrechtsfähigkeit einer Kassenärztlichen Vereinigung	103
Erlaubte Werbeschreiben von Optikern an Augenärzte	104
Verbotene Werbung mit Bildern in ärztlicher Berufskleidung	104
Kein tariflicher Anspruch auf Einteilung zum Bereitschaftsdienst	106
Diättherapie als Kassenleistung?	106
Verbot der Reformation in peius bei der Wirtschaftlichkeitsprüfung - Bildung engerer Vergleichsgruppen	107
Festlegung der Planungsbereiche in Berlin - Ermittlung des Sonderbedarfs	107
Beziehung von Krankenunterlagen und Aufklärung über Entbindungsalternativen	108
Begünstigte Praxisveräußerung auch bei geringfügiger Fortsetzung der Tätigkeit	109
Unzulässiger Impfstoffversand von Apotheken an Ärzte	110
Buchempfehlungen	110
Impressum	111

Unter Mitarbeit von

Prof. Dr. jur. W. Boecken LL.M., Universität Konstanz - Prof. Dr. jur. H. Genzel, München - Chefarzt Prof. Dr. med. S. Grafe, Leipzig - Vizepräs. LSG a. D. G. Hennies, Berlin - Prof. Dr. jur. F. Jobs, Richter am BAG, Erfurt - Chefarzt Dr. med. G. Sandvoß, Meppen - Chefarzt Prof. Dr. med. U. Schulte-Sasse, Heilbronn - Prof. Dr. jur. J. Taupitz, Universität Mannheim - Prof. Dr. jur. W. Uhlenbruck, Köln

Zitierweise dieser Zeitschrift: ArztR